

AZ: 0305.3

Tübingen, den 18.11.2020

Stellenausschreibung

Wir suchen

zum 01.02.2021 die

Leitung des Waldschulheims im Forstbezirk 910 Nordschwarzwald (w/m/d)

Die Burg Hornberg, welche als waldpädagogische Schwerpunkteinrichtung dient, liegt im Landkreis Calw innerhalb des Forstbezirks Nordschwarzwald. Der 18.600 ha große Forstbezirk Nordschwarzwald erstreckt sich über vier Land- bzw. Stadtkreise; dem östlichen Bereich des Landkreises Calw, den südlichen Teilen des Enzkreises, dem Stadtkreis Pforzheim sowie einem kleinen Bereich im Südosten des Landkreises Böblingen. Das Waldschulheim Burg Hornberg liegt unweit des Altensteiger Ortsteiles Hornberg oberhalb des Köllbachtals. Das Waldschulheim Burg Hornberg wird jährlich von über 1.200 Schülern und Lehrern aller Schularten besucht, die Unterbringung erfolgt dabei im Internatsbetrieb. Es verfügt über 65 Betten in zwei Gebäuden. Im Jahr 2011 wurde das Hauptgebäude neu erbaut. Ergänzt wird der Gebäudekomplex durch den denkmalgeschützten mittelalterlichen Turm aus dem 12. Jahrhundert.

Der/Die Dienstposteninhaber/in trägt insbesondere die Verantwortung für die Planung, Organisation, Durchführung und Überwachung sämtlicher Abläufe des Waldschulheims. Darunter fallen unter anderem die Planung des waldpädagogischen Programms, die Absprache mit den Revierleitenden bezüglich der Arbeitseinsatzplanungen und die ständige Evaluation der Angebote. Das Programm zeichnet sich vormittags überwiegend durch praktische Waldeinsätze mit zwei Schulklassen aus. Nachmittags werden meist klassenweise verschiedene (wald-)pädagogische Aktivitäten angeboten. Ein wesentliches Ziel ist die Vermittlung der nachhaltigen Waldbewirtschaftung. Zu den Aufgaben gehören zudem die Lieferung von Abrechnungsdaten, das Haushalts- und Kassenswesen, die Zimmerbelegungsplanung, die Öffentlichkeitsarbeit (Homepage und soziale Medien) sowie die Organisation größerer waldpädagogischer Veranstaltungen. Ebenso kümmert sich der/die Dienstposteninhaber/in um regionale Koordinationsaufgaben in der Waldpädagogik, hierunter fallen unter anderem die Einberufung und Leitung von Besprechungen und die Unterstützung der Waldpädagogen/innen in der Region. Der/Die Dienstposteninhaber/in hat aktuell die personelle Verantwortung für 3 Mitarbeiter in der Forstwirtschaft und 9 Mitarbeiterinnen (inkl. Azubis) in der Hauswirtschaft. Außerdem betreut er/sie als Einsatzstellenleiter/in jährlich zwei Teilnehmer/innen während des freiwilligen ökologischen Jahres sowie Praktikanten/innen, die das Waldpädagogikzertifikat anstreben. Weitere Informationen zum Waldschulheim finden Sie unter <https://waldschulheim-burghornberg.forstbw.de/>.

Der Dienort ist Altensteig. Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten. Urlaub kann in der Regel nur außerhalb der Belegungszeiten gewährt werden.

Wir erwarten

- die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst
- ausgewiesene Fähigkeiten in der Waldpädagogik und der Bildung für nachhaltigen Entwicklung (BNE)
- vorzugsweise praktische Erfahrung in der Leitung einer Umweltbildungseinrichtung, zumindest aber umfassende Erfahrungen in der Konzeption, Planung und Durchführung waldpädagogischer Bildungsangebote mit Vorteil im Bereich von Arbeitseinsätzen

- breite forstliche Fachkenntnisse und besondere Fachkenntnisse in den Bereichen Waldnaturschutz und Öffentlichkeitsarbeit
- sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise
- ausgeprägte Sensibilität für die Belange von Kindern und Jugendlichen und didaktisches Geschick
- das Zertifikat Waldpädagogik, sollte dieses nicht vorliegen, müsste dieses innerhalb von 3 Jahren nachgeholt werden
- hohe Leistungsbereitschaft
- ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit
- besonders ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Fähigkeit zu interdisziplinärem und vernetztem Denken, hohes Maß an Kreativität
- Führungskompetenz gegenüber den unterstellten Mitarbeitenden
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind von Vorteil
- gute EDV-Kenntnisse in allen Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und EDV-Fachanwendungen
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B, die Führerscheinklasse BE wäre von Vorteil
- bei Bedarf Bereitschaft den privateigenen PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr einzusetzen

Wir bieten

- eine unbefristete Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem Aufgabenspektrum
- bei Vorliegen der laubahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen technischen Forstdienst ist eine Beschäftigung sowohl im Beamten- als auch in einem Beschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD) möglich - die vorläufige Dienstpostenbewertung ist A12 bzw. Entgeltgruppe 11 TVöD
- ein motiviertes Team
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt ausgewählt.

Bewerbungen erbitten wir bis spätestens 09.12.2020 unter Angabe der Kennziffer 0158 an die ForstBW Betriebsleitung oder per E-Mail an bewerbungen@forstbw.de. Für nähere Informationen steht Ihnen der Forstbezirksleiter Herr Grüntjens (07051-7943920) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.

